



Sammlung Theaterzettel

Der verwunschene Prinz

Plötz, Johann von

1844-08-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Großherzogl. Hof- und National-Theater in Mannheim.

N^o 169. — Freitag, den 23^{ten} August, 1844.

Zum ersten Male wiederholt:

Der verwunschene Prinz.

Schwank in drei Aufzügen, von J. von Ploß.

Prinz Wolfgang	Herr Lichterfeld.
Herr von Walberg, Cavalier des Prinzen	Herr Mühlendorfer.
Der Leibarzt	Herr Werle.
Der geheime Secretaire	Herr Becker.
Der Kammerdiener	Herr Janson.
Erster } Lakai	Herr Klette.
Zweiter }	Herr Giesecke.
Frau Rose, eine arme Schusters-Wittwe	Frau v. Busch.
Wilhelm, ihr Sohn, Schuster	Herr Wagner.
Evchen, Schloßverwalters-Tochter	Mlle. Pichler.
Gräfin Bernau, Hofdame	Mlle. Hartmann.
Hofdamen. Kammerjungfern. Säger.	

Die Handlung spielt in einem Gränzstädtchen, der erste und der dritte Aufzug in der Wohnung des Schusters, der zweite im Schlosse des Prinzen; sie beginnt Abends und endet am Morgen.

Hierauf:

Der Kapellmeister von Venedig.

Baudeville in einem Acte, von Breitenstein.

Bassatino, Kapellmeister	Herr Leser.
Henriette, seine Mündel	Mlle. Eber.
Karl, sein Schüler	Herr Ditt.
Hannchen, Henriettens Kammermädchen	Mlle. Gröfser.
Peter, Hausknecht	Herr Freund.

Nach dem ersten Stücke:

1. Variationen für die Violine, componirt und vorgetragen von Herrn **Ed. Mollenhauer**.
2. „Der Karneval von Venedig“, musicalischer Scherz von Ernst, vorgetragen von Herrn **Ed. Mollenhauer**.

Anfang 6 Uhr, Ende nach 9 Uhr. — Kasseneröffnung 5 Uhr.

Die Eintrittspreise sind die gewöhnlichen, nämlich: Parterre 36 fr. u. s. w.

Ganze Logen im mittleren Range (zu 8 bis 10 Plätzen), pr. Platz — 48 fr.

Ganze Logen im dritten Range (zu 8 Plätzen), — 30 fr.

sind bis 3 Uhr beim Hoftheater-Cassirer Herrn Walther, Lit. "O 3." No. 12., zu haben.

Nach der Vorstellung, um 10 Uhr: **Eisenbahnfahrt v. Mannheim nach Heidelberg.**

Krank: Hr. Bauer. — In Urlaub: Hr. Kreuzer.